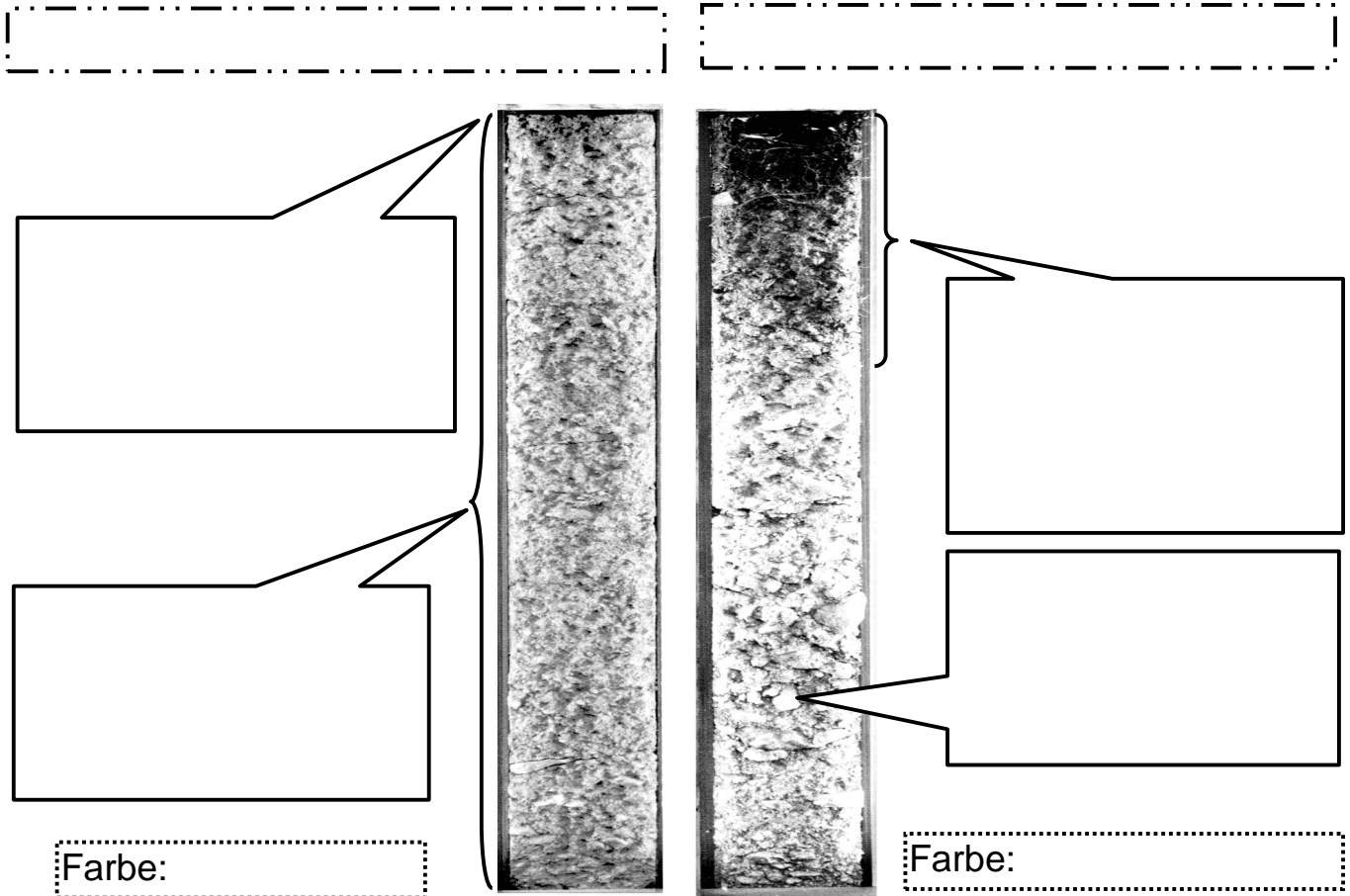


## AB Boden im Regenwald (s) Gondwanaland

Das Bodenprofil zeigt einen Schnitt durch die Bodenschicht.

1. *Vergleiche die Abbildungen mit den Bodenprofilen in Gondwanaland. Benenne beide Abbildungen als „**Braunerde Deutschland**“ bzw. „**Boden Tropischer Regenwald**“!*
2. *Finde für die Anstriche die zutreffenden Begriffe. (**stark verwitterter Boden**; **Steine aus dem Grundgestein**; **nährstoff- und humusreiche obere Schichten**; **nährstoffarm mit sehr dünner Humusaufgabe**; **rostrot**; **bräunlich**)*



3. *Schließe die Lücken im Text mit folgenden Silben: Bö-, ver-, -wit-, -braucht, Misch-, -tert, Mittel-, -ge-, -stoff-, -reich, Eisen-, -färbung, ver-, -wald, Humus-, -bir-, -ge, feucht-, -auflage, nähr-, -arm, -stoff-, -en, Hu-, rost-, -oxide, Braun-, -rote, nähr-, -mus, -stoff-, -reichen, war-, -men, weg-, -ge-, -spült, nähr-, -den*

Braunerde ist ein typischer Boden der deutschen  und Norddeutschlands. Die oberen Schichten sind . Sie enthalten den . Die typische  entsteht durch die Umwandlung eisenhaltiger Mineralstoffe. Ohne menschliche Einwirkung entsteht auf diesem  Boden ein  aus Eichen, Buchen und Fichten. Die  der tropischen Regenwälder sind schon sehr lange dem sehr  und  Klima ausgesetzt. Dadurch sind sie bis weit in die Tiefe . Dabei reichern sich neben Aluminiumoxiden auch  an. So entsteht die  Farbe. Die Böden haben nur eine sehr geringe  und sind insgesamt sehr . Wird Regenwald gerodet, bleibt der „nackte“ Boden nur sehr kurze Zeit landwirtschaftlich nutzbar. Innerhalb weniger Jahre sind die Nährstoffe  oder .